

August/
September 2018



miteinander

Christophoruskirche Wolkersdorf
und Georgskirche Dietersdorf



Wir sind für Sie da!

Wolkersdorf



*Monika Geistmann
Pfarramtssekretärin*



Pfarrstelle vakant



Dietersdorf



*Karin Brandmeyer
Diakonin*



*Erika Braun
Pfarramtssekretärin*



*Renate Schindelbauer
Pfarrerin*

Termine

- 27.7. Vortrag Australien S.12
- 19.9. Elternabend Konfis Dietersdorf S.13
- 21.9. Europa-Glockenläuten S.9
- 22.9. Abendgottesdienst S.13
- 22.9. Annahme „Kaufhaus Wertvoll“ S.14
- 28.9. Jugendgottesdienst S.12.
- 2.10. Kinderbibeltagsteam S.12
- 5./6.10. Erntedankgaben S.4 und S.13
- 7.10. Gemeindefest S.9
- 21.10. Kirchenvorstandswahl S.4 und S.15
- 28.10. Gottesdienst mit Pfr. Ernst Klein S.7

Impressum

Wünsche, Infos und Anregungen:

E-mail: redaktion.miteinander@gmx.de
Tel. (0911) 63 61 17

V.i.S.d.P.: Renate Schindelbauer
Alte Dietersdorfer Str. 2, 91126 Schwabach

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
15. August 2018

Auflage: 2000 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei Oesingen
www.gemeindebriefdruckerei.de

Foto Titelseite: Danke

Liebe Leserinnen und Leser!

„Danke für nichts“

Ich bin ja eine, die alles liest, was so in der Umgebung aufgeschrieben ist. Ganz oft fällt dabei mein Blick auf die T-Shirts, die mir so über den Weg laufen. Da stehen manchmal Sprüche drauf!

„Danke für nichts“ – ein Jugendlicher im Konfirmandenunterricht hat vor einigen Jahren diesen Spruch auf seiner Brust getragen. Das erscheint mir doch reichlich großspurig. Wie, danke für nichts? Bedeutet das, dass alles selbstverständlich ist?

Mir fällt so vieles ein, für das ich gerne danke sage: Da ist die freundliche Verkäuferin, die mir zeigt, wo die Hefe zu finden ist. Danke, dass sie sich Zeit nimmt, um mich bis zum Regal zu führen.

Da ist der Wind, der mir durchs Haar und durch die Gedanken bläst und alles belebt und durcheinanderwirbelt. Danke für die Kräfte in der Natur, für den Wind und den Regen, den Sonnenschein, das Wasser, die Erde.

Das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ kommt mir in den Sinn. Da heißt es in einem Vers „Danke für manche Traurigkeiten“. Ja, auch das gehört dazu, ein Danke für die Schattenseiten des Lebens. Sie helfen mir, an

den guten Tagen noch aufmerksamer dafür zu werden, dass es so vieles gibt, was mir zum Leben hilft.

Der Junge mit dem T-Shirt ist mir schon vor vielen Jahren begegnet. Ich habe ihn damals nicht auf den Spruch angesprochen. Ich weiß nicht, was er dazu gedacht hat.

Aber ich weiß noch, dass ich so gerne einen roten Stift genommen hätte um das „nichts“ durchzustreichen. Mit einem regenbogenbunten Stift hätte ich dann stattdessen gerne hingeschrieben: alles.

„**Danke für alles**“ statt „Danke für nichts“. Oder zumindest „**Danke für so vieles**“.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie jeden Tag genügend entdecken, bei dem Sie sagen können „**Danke**“.

Herzliche Grüße von Ihrer
Pfarrerin

Renate Schindelbauer



Ich glaub. Ich wähl.

Unser vorläufiger Wahlvorschlag zur KV-Wahl am 21. Oktober

Es war nicht leicht, wieder die nötigen Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl unsere Gemeinde zu gewinnen.

Der Vertrauensausschuss hat viele Anfragen gestartet und neben einigen Zusagen auch viele begründete Absagen erhalten. Jetzt sind 10 Gemeindemitglieder bereit, sich für die Gemeinde im Kirchenvorstand einzusetzen:

- **Arnold Hans**, 60 Jahre, Dipl. Bauingenieur (FH)
- **Beck Christiane**, 69 Jahre, Rentnerin
- **Benker Claudia**, 42 Jahre, Physiotherapeutin, Masseurin
- **Döring Ruth**, 70 Jahre, Rentnerin
- **Geißelsöder Stephan**, 36 Jahre, Kaufmann für Büromanagement
- **Gomolka Sabine**, 49 Jahre, Diplom-Psychologin
- **Lang Martin**, 37 Jahre, Diplom-Betriebswirt
- **Stöcker Walter**, 70 Jahre, selbständ. Konstrukteur i.R.
- **Sträßner Christa**, 75 Jahre, Rentnerin

- **Dr. Wild Martin**, 47 Jahre, IT-Architekt

Die Gemeinde sagt schon einmal danke für Ihre Kandidatur!

Am Gemeindefest in Dietersdorf am 7. Oktober stellen sich die KV-Kandidatinnen und Kandidaten der Gemeinde vor.

Erntedankgaben in diesem Jahr

Da dieses Jahr das Gemeindefest in Dietersdorf am Erntedankfest stattfindet, bitten wir alle Spender aus Wolkersdorf, ihre Gaben am **Samstag, 6. Oktober** vormittags in die **Georgskirche** nach **Dietersdorf** zu bringen. Alle Spenden beider Gemeinden gehen wieder an das Therapiezentrum in Wolkersdorf.



Ein **Spendenauf Ruf z.B. für Salat Spenden** für das Gemeindefest erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.



Mitarbeiter/innen für unsere Teams gesucht

Ältere Gemeindeglieder an runden **Geburtstagen** besuchen und die **Glückwünsche der Gemeinde** überbringen, wäre das etwas für Sie? Dann wenden Sie sich bitte an:

Team Feste-Feiern:

Anneliese Stöcker, Tel: 63 95 75

Auch unser **Mesner-Team** braucht dringend Unterstützung. Wenn Sie Freude daran finden, auf diesem Weg in unserer Kirchengemeinde mitzuwirken, wenden Sie sich bitte an:

Mesner-Team:

Lina Mehwald, Tel: 63 83 71
oder an unser **Pfarramt**

Wer könnte sich vorstellen, bei einem Spaziergang 6-mal jährlich im Bereich Nürnberger Leithe und Woelckernstraße, ca. 70 Exemplare des „**miteinander**“ auszutragen?

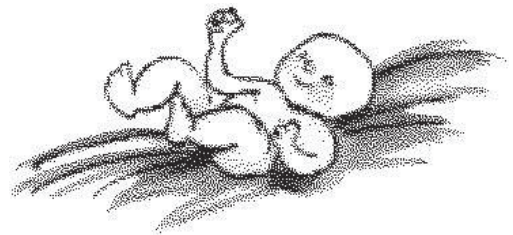
Bitte melden Sie sich auch hierzu beim **Pfarramt**.

Neue Eltern-Kind-Gruppe

Bist du mit dabei?

Ungefähr zwischen dem 6. und 10. Monat lernen die meisten von uns das Krabbeln. Voller Begeisterung erweitern wir unseren Radius und gehen auf Entdeckungstour. Jetzt werden andere Kinder interessant. Und Mama und Papa finden es wahrscheinlich auch gut, sich mit Eltern in der gleichen Situation austauschen zu können.

Der ideale Zeitpunkt also, sich eine **Krabbelgruppe** zu suchen. In unserem Haus der Gemeinde, am Wasserschloss 5, ist noch viel Platz. Interessiert? Melden Sie sich im **Pfarramt, Tel. 63 53 99**.



Ferienschnupperkurse „Kreatives Nähen“ für Kinder

Im HdG Wolkersdorf finden in den Sommerferien wieder zwei Nähkurse für Kinder statt.

1. Kurs:

**Montag, 13. August von
10 Uhr bis 12 Uhr:**

Ihr näht aus bunten Stoffteilen ein individuelles Kuschelkissen und lernt dabei die Nähmaschine kennen.

2. Kurs:

**Dienstag, 14. August von
10 Uhr bis 12 Uhr:**

Upcycling – ihr näht aus den Hosenbeinen einer Jeans eine einfache Tasche und lernt dabei die Nähmaschine kennen.

Jeder Kurs ist für 8 Kinder von 8 bis 12 Jahren,
Materialkosten pro Kind **6 Euro**
**Anmeldung über Stadt
Schwabach, Pick Ferienprogramm**

Der Schnupperkurs ist kein Ersatz für einen Anfängerkurs, es geht lediglich ums Ausprobieren, ob es euch gefällt. Wem das Nähen Spaß macht, kann bei unseren Kursen mehr lernen.

Anfänger- und Fortgeschrittenkurse geben die Leiterinnen des Kurses **Brigitte Hainz** und **Renate Wagner** regelmäßig im HdG Wolkersdorf, einmal im Herbst und einmal im Frühjahr, und über die VHS Landkreis Roth in der Schule in Rednitzhembach.





Schottische Tänze

Die Schottin Anne Wick lehrte den Teilnehmern mit Begeisterung an drei Abenden im Haus der Gemeinde einige schottische Tänze. In den Pausen tauchten wir durch Erzählungen und Bilder in die schottische Geschichte ein. Wenn sich wieder mindestens zwölf Personen finden, kann sicher im Herbst noch einmal so ein bewegtes Angebot stattfinden.



„schottische Tanzgruppe“

Neue Präparandengruppe

In den nächsten Wochen schreiben wir wieder alle Jugendlichen der Gemeinde an, die zwischen 11 und 12 Jahren alt sind und sich im Jahr 2020 konfirmieren lassen können.

Bitte geben Sie im Pfarramt Bescheid, wenn Ihr Kind lieber ein Jahr später konfirmieren möchte.

Für die **Konfirmanden** geht es im Herbst mit dem Unterricht weiter. Ihr werdet dann direkt angeschrieben. Da wir noch keinen eigenen Pfarrer/in haben, wird Diakon Reimann den Unterricht mit euch gestalten.

Besondere Gottesdienste im Herbst

Im Herbst darf sich die Gemeinde auf einige besondere Gottesdienste freuen:

Der **ehemalige Landesbischof Dr. Johannes Friedrich** hält am **4. November** einen Gottesdienst in unserer **Christophoruskirche**.



Außerdem kommt **Pfr. Ernst Klein** mit seiner Frau am **28. Oktober** mit „**Lebensliedern**“ zu uns in den Gottesdienst.

Am **1. Advent, 2. Dezember** um **15 Uhr** kommt **Pfr. Ernst Klein** noch einmal **mit zwei Kollegen** und präsentiert uns **vorweihnachtliche Lieder und Texte**.

Merken Sie sich die Termine vor und lassen Sie sich diese Highlights nicht entgehen.

Unsere Kita – das „Haus der kleinen Forscher“

Liebe Gemeinde,

wir haben es geschafft und sind nun ein

„Haus der kleinen Forscher“.

Unsere Bewerbung und das dazu eingereichte Projekt – Das Wurmhaus – hat die Jury überzeugt.

Die **Übergabe des Zertifikats durch die IHK** fand am Montag, 28. Mai statt. Bei strahlendem Sonnenschein, Kaffee und Kuchen und verschiedenen Experimentierstationen wurde das Zertifikat gebührend gefeiert. Es war ein wunderschönes Fest.

Vielen Dank an alle Mamas für die Kuchen.



„Schöpfung am Weiher“

Am 17. Juni haben wir einen Familienfreundlichen Gottesdienst am Weiher gefeiert.



Die „Georgs-Kids“ haben mitgestaltet.



Die wunderbare Schöpfung wurde anschaulich erzählt.

Eine besondere Nürnberg-Führung

Die Konfi-7-Gruppe war im Juni mit Klaus Billmeyer unterwegs in Nürnberg. Wir haben dabei „aus erster Hand“ erfahren, wie schwierig es ist, wenn man arm oder obdachlos ist und welche Hilfsangebote bestehen.



**„Friede sei ihr erst
Geläute“ – Europaweites
Glockenläuten zum Internati-
onalen Friedenstag am
21. September im Europäi-
schen Kulturerbejahr 2018**

Unter dem Motto „Friede sei ihr erst Geläute“ findet am **21. September** von **18 bis 18.15 Uhr** ein europaweites Glockenläuten zum Internationalen Friedenstag statt. Alle Glockeneigentümer Europas sind zum Mitmachen eingeladen.

Auch wir machen mit!



Der Klang der Glocken – wo immer er ertönt – entspricht sehr gut dem, was wir im Europäischen Kulturerbejahr 2018 gemeinsam vergewissern und für unsere Nachkommen sichern wollen: Die Werte der Solidarität und des Friedens sowie unser Kulturerbe in Europa und für die Welt.

2018 wird an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren und auch an Ausbruch und Ende des Dreißigjährigen Krieges erinnert, um uns des Wertes des Friedens wieder neu bewusst zu werden.

„BLAU“

Das Gemeindefest der evangelischen Gemeinden im Zwieseltal hat zunächst einmal einen Titel, hinter dem sich vieles verbergen kann.

Was fällt Ihnen ein, wenn Sie „**blau**“ hören? Himmel, Wasser, blauer Dunst, blau machen oder blau sein?

Vielleicht ja auch noch etwas ganz anderes.

Lassen Sie sich überraschen, was dem Vorbereitungsteam alles zum Thema eingefallen ist.

Wir feiern das Gemeindefest heuer am **Erntedanktag, Sonntag, 7. Oktober** in **Dietersdorf**. Beginn ist um **10 Uhr** mit einem gemeinsamen festlichen Gottesdienst, danach wird auf der Wiese neben der Kirche weitergefeiert.

Für Essen und Getränke ist natürlich wieder gesorgt, ebenso für vielfältige Unterhaltung.

Und wenn Sie einen **Salat oder Kuchen** beisteuern können, dann freuen wir uns sehr darüber.

miniKigo

Was soll denn das sein?

Das Team der Minigottesdienste hatte die Idee, einmal beim Kindergottesdienst anzufragen, ob wir nicht in Zukunft die beiden Gottesdienste zur gleichen Zeit am selben Ort feiern wollen.

Und so wird es auch in Zukunft sein. Ältere und jüngere Kinder und ihre Familien treffen sich, um gemeinsam den Gottesdienst zu beginnen. Die Größeren gehen dann in einen eigenen Raum und feiern dort so weiter, wie es für Kindergottesdienstkinder passt: sie hören eine länger Geschichte, reden darüber, basteln, spielen oder singen dazu.

Zum gemeinsamen Kaffeetrinken sind dann alle wieder beisammen.

Die Schulkinder können natürlich auch alleine an den miniKigos teilnehmen, die jüngeren Kinder werden von einem Familienmitglied begleitet.

Wir sind sehr gespannt, wie das wird und freuen uns schon auf viele große und kleine Kinder und Familien.

So wie es beim miniGottesdienst üblich ist, treffen wir uns abwechselnd an einem der drei Orte: im Gemeindehaus Dietersdorf, im Haus der Gemeinde Wolkersdorf oder im katholischen Pfarrheim in Reichelsdorf.

Im „miteinander“, im „Kinderflyer“ und auf der Dietersdorfer Webseite steht, wann wir wo sind – und wer gerne in den Emailverteiler aufgenommen und noch einmal zum Gottesdienst eingeladen werden will, soll sich bitte im Pfarramt Dietersdorf melden.



Neue Terminflyer für Kinder im Zwieselstal

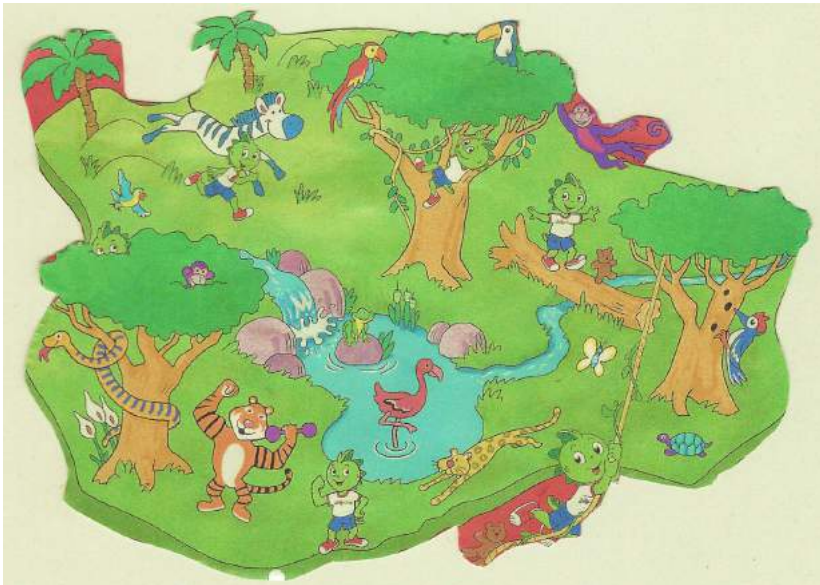
Für das neue Schuljahr gibt es wieder eine neue Übersicht mit den Terminen für die einzelnen Angebote. Die Flyer werden im September in der Zwieselstalschule, in der Christophorus-Kindertagesstätte und in den Gemeinden ausgelegt. Auch auf der Homepage www.georgskirche-dietersdorf.de kann er unter der Rubrik „Saisonale Angebote für Kinder“ heruntergeladen werden.

KITA Zwieselstal

Sommerfest der Kita

Am Samstag, den 9. Juni fand in der Christophorus Kita Zwieselstal das **jährliche Sommerfest** statt. Der Tag stand unter dem Motto **„Olympische Dschungelspiele“**. Passend zu dem Jahresthema der Kita „Jolinchen-Kids“. Die AOK und das Drachenkind „Jolinchen“ waren zu Besuch und halfen allen erst einmal beim Aufwärmen. Dagmar Tunkel führte als Moderatorin durch die Aufführung der Kinder. Die vier Gruppen der Einrichtung haben sich in verschiedenen Disziplinen auf den Tag vorbereitet. Die Kinder der Mäuse-Gruppe zeigten ihr **Können im Radfahren**. Die Hasen-Mädchen ritten eine **tolle Dressur** mit ihren Steckenpferden und die Hasen-Jungs ließen ihre **Muskeln als Bodybuilder** spielen.

Auch bei den Igel-Jungs gab es **starke Gewichtheber**. Im **Eiskunstlauf** stellten die Igel-Mädchen ihr Können mit einer **aufregenden Choreographie** unter Beweis. Bei den Eichhörnchen-Jungs ging es bei einem **Fußballspiel** zur Sache und die Eichhörnchen-Mädchen **tanzen** sich in die Herzen aller Zuschauer. Nach diesen Beiträgen der Kinder und Pädagoginnen, konnte wie gewohnt bei Kaffee, kühlen Getränken, Kuchen und Gegrilltem der Nachmittag genossen werden. Zudem gab es noch einige Stationen, an denen jeder Besucher seine sportlichen Fähigkeiten zeigen durfte. Hierfür gab es am Ende sogar eine Medaille.



Acht Wochen „down under“

Australien: ursprünglich ein Verbannungsort für britische Häftlinge. Heute ist der Kontinent ein begehrtes Reiseziel.

Wer Interesse hat, kleine Teile des riesengroßen Landes Australien anhand von privaten Bildern näher kennenzulernen, kann dies im Gemeindehaus Dietersdorf tun. Thomas und Charlotte Scheffler zeigen am **Freitag, 27. Juli** um **20 Uhr** Bilder einer Reise, die im Frühjahr 2018 stattgefunden hat.



Konfigottesdienst „Put your hand...“

Ein Team aus verschiedenen Gemeinden hat ihn bis dahin vorbereitet: den **Dekanats-Konfi-Gottesdienst**. Er wird am **Freitag, 28. September** in Dietersdorf gefeiert. Beginn ist um **18 Uhr** in der Georgskirche.

Ehrensache, dass die Zwieseltaler Konfis dabei sind.

Aber das ist auch eine gute Gelegenheit, andere junge Leute zu treffen. **Nach dem Gottesdienst** ist noch Gelegenheit, beieinander zu bleiben und im Gemeindehaus bei Getränken und Pizza miteinander ins Gespräch zu kommen, Tischtennis oder Kicker zu spielen oder einfach nur gemütlich rumzusitzen.

Kinderbibeltag „Jakob schaut in den Himmel“

Natürlich gibt es am Buß- und Betttag wieder einen ökumenischen Kinderbibeltag im Zwieselstal.

Und damit es den geben kann, suchen wir nach Jugendlichen und Erwachsenen, die sich am **Buß- und Betttag, Mittwoch, 21. November** einen halben Tag Zeit nehmen können, um im Team den Kindern die Jakobs-geschichte nahezubringen.

Ein **Treffen zur Vorbesprechung** findet am **Dienstag, 2. Oktober** um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus Dietersdorf statt.

Ein neuer Konfikurs beginnt

Miteinander erleben, was die Kirchengemeinde so zu bieten hat. Zusammen Spaß haben, Gemeinschaft erleben, mithelfen.

Das sind einige Stichpunkte aus unserem Konfirmandenunterricht.

In der Kirchengemeinde Dietersdorf beginnt der Konfiunterricht in der **5. Klasse**, dafür gibt es pro Jahr nur einige Treffen.

Sie sind interessiert? Dann kommen Sie doch einfach zum Elternabend am **Mittwoch, 19. September** um **20 Uhr** ins Gemeindehaus Dietersdorf.

Erntedank sammeln

Damit zum Erntedankfest der Altar in der Kirche schön geschmückt werden kann, ziehen die Kinder **in Dietersdorf** am **Freitag, 5. Oktober** nachmittags von Haus zu Haus und bitten um Erntegaben.

Es dürfen gerne auch verpackte Lebensmittel sein wie Nudeln, Reis, Mehl oder Zucker.

Nach dem Erntedankfest werden die gespendeten Lebensmittel an das Therapiezentrum in Wolkersdorf weitergegeben und dort in der Küche verarbeitet.

Aus anderen Gemeindeteilen nehmen wir natürlich gerne Spenden an. Wir freuen uns, wenn Sie die Gaben am Samstagvormittag in der Kirche vorbeibringen.

Treffpunkt für Kinder, die mit sammeln wollen: **15 Uhr** im Gemeindehaus. Wir freuen uns über Unterstützung.

„Vom Schatten ins Licht“ Frauen der Reformation im süddeutschen Raum

Auch wenn das Reformationsjahr schon vorbei ist: das Thema ist zeitlos.

Und es ist sehr spannend zu entdecken, welchen Beitrag die Frauen vor 500 Jahren zur Reformation leisteten.

Auf den Geschmack bringt Sie der **Abendgottesdienst** am **Samstag, 22. September** um **18 Uhr**. Die Eröffnung der Ausstellung wird am **Freitag, 5. Oktober** um **18 Uhr** sein. Dr. Andrea König, Leiterin der Fachstelle Frauenarbeit im Frauenwerk Stein, wird mit einem Vortrag und einer Führung durch die Ausstellung leiten. Die Ausstellung ist in der Georgskirche vom **5. bis 28. Oktober** zu besichtigen.



Neue Eltern-Kind-Gruppe

Ab September gibt es wieder eine neue Eltern-Kind-Gruppe, da viele Kinder in den Kindergarten gekommen sind. Die neue Ansprechperson ist Sabine Waadt Tel. (0911) 98 94 88 10.

Die Eltern-Kind-Gruppe in Dietersdorf trifft sich **mittwochs, von 9 Uhr bis 10.30 Uhr** im **Gemeindehaus**.

Es tut gut, sich mit anderen Mamas (oder Papas) auszutauschen. Den Kleinen macht es große Freude mit den anderen Kindern zu spielen.

Wir freuen uns über neue Kinder und Mamas/Papas. Bereits die ganz Kleinen sind willkommen!



Yoga vor Ort

Wenn die Ferien vorbei sind und der Alltag wieder beginnt, ist es gut, die Sehnen zu dehnen, dem Atem nachzuspüren, die Körperkräfte und auch die seelischen Kräfte zu stärken!

Herzliche Einladung zum Yoga-kurs im Gemeindehaus Dietersdorf.

Susanna Scherk, eine erfahrene Yogalehrerin aus Dietershofen, leitet die Stunden. 10 Einheiten kosten 110 Euro.

Beginn ist am **Mittwoch, 12. September**.

Die Einheiten dauern jeweils von **10.30 bis 12 Uhr**.

Bitte im Pfarramt Dietersdorf anmelden.

Abgabestelle für „Kaufhaus Wertvoll“

Am **Samstag, 22. September**, können im Gemeindehaus Dietersdorf wieder gebrauchte Haushaltsgegenstände abgegeben werden, die dann an das „Kaufhaus Wertvoll“ in Schwabach zur Wiederverwendung weitergeleitet werden. Natürlich müssen die Dinge noch funktionsfähig sein. Auch Kleidung wird angenommen. Die Annahme ist von **11.15 bis 12 Uhr** geöffnet.

Georgs Kids

Am **Dienstag, 25. September**, um **15 bis 16.30 Uhr**, beginnt eine (neue) „Georgs-Kids“ Gruppe für Kinder der 1. bis 4. Klasse.

Wir treffen uns alle zwei Wochen. Die Handpuppe Schnecke Schmirli ist dabei, wir singen, hören eine biblische Geschichte und dann gibt es unterschiedliches Programm mit Spielen und kreativ-sein.

„Alte“ und „neue“ Kinder sind herzlich willkommen!

Zum Schulanfang werden die Terminflyer im Religionsunterricht verteilt. Außerdem liegen sie auch im Pfarramt Dietersdorf aus und können auf unserer Homepage www.georgskirche-dietersdorf.de ausgedruckt werden.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich darum, den Anmeldeabschnitt auszufüllen und abzugeben. Natürlich ist es auch möglich, erst mal zu schnuppern.

Ich freue mich auf Euch, viele Grüße Karin Brandmeyer



KV-Wahl am Sonntag, 21. Oktober

Bestimmt sind viel schon gespannt, wer in Dietersdorf für den Kirchenvorstand kandidiert.

Herzlichen Dank an unsere 12 Kandidaten und Kandidatinnen:

Lisa Braun, 34 Jahre, PTA

Monika Fleischmann, 66 Jahre, Rentnerin

Adolf Hauth, 58 Jahre, Headgreenkeeper

Harald Hecker, 45 Jahre, Geschäftsführer

Heike Kochannek, 49 Jahre, Lehrerin

Helene Leinberger-Auerbach, 63 Jahre, Verwaltungsangestellte

Andrea Pfaffenritter, 56 Jahre, Lehrerin

Charlotte Scheffler, 65 Jahre, Lehrerin

Beate Schleier, 55 Jahre, Steuerfachangestellte

Michael Spiegel-Schmidt, 42 Jahre, Qualitätstechniker

Sabine Wagner, 48 Jahre, Angestellte

Daniela Wirth, 27 Jahre, Verwaltungsangestellte

Beim **Gemeindefest am 7. Oktober** können Sie die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennenlernen. Und in der nächsten Ausgabe des „miteinander“ gibt es eine kurze Selbstvorstellung.



Gottesdienst-Kalender



August

So., 5.8.
10. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

10 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

So., 12.8.
11. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

10 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

So., 19.8.
12. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Lektorin Heine-Wirkner

10 Uhr Gottesdienst
Lektorin Heine-Wirkner

So., 26.8.
13. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Prädikant Reichel

10 Uhr Gottesdienst
Prädikant Reichel

Regenbogen-Psalm

Der Regenschauer zieht vorbei, schon scheint die Sonne.
Am dunklen Himmel sehe ich, Gott, Deinen Regenbogen.

Rot ist Dein Herz, das für mich schlägt.
Deine Leidenschaft umschließt die ganze Schöpfung.

Orange ist die Lebensfreude, die in mir sprudelt.
Mein Gott, Du erfüllst mich mit guten Ideen.

Gelb ist Deine Klarheit, mit der Du uns erleuchtest.
Wir sollen ordnen und nicht verwirren.

Grün ist die Hoffnung, die Du in uns pflanzt.
Das Leben wächst und gedeiht. Und wir mittendrin.

Hellblau ist Deine Wahrheit, die uns weit macht.
Sie ist grenzenlos wie Dein Himmel über uns.

Blau ist die Treue, die mich trägt.
Mein Gott, ich kann loslassen und dem Leben trauen.

Violett ist Dein Geist, mit dem Du mich berührst.
Ich bete Dich an und spüre Deine Nähe.

Deinen Regenbogen, mein Gott, sehe ich am Himmel.
Deine Lieblingsfarbe ist bunt.

REINHARD ELLSEL



September

Dietersdorf

Wolkersdorf

So., 2.9.
14. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Diakon Homeier

10 Uhr Gottesdienst
Diakon Homeier

So., 9.9.
15. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

10 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

So., 16.9.
16. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Pfr. Stuhlfauth

10 Uhr Gottesdienst
Pfr. Stuhlfauth

Sa., 22.9.

18 Uhr Gottesdienst
„Vom Schatten ins Licht –
Frauen der Reformation“
Pfrin. Schindelbauer

So., 23.9.
17. Sonntag
nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

Fr., 28.9.

18 Uhr Dekanats-Konfi-Gottes-
dienst „Put your hand“

So., 30.9.
18. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Lektorin Heine-Wirkner

10 Uhr Gottesdienst
Lektorin Heine-Wirkner

So., 7.10.
Erntedankfest

10 Uhr Gottesdienst zu
Erntedank und Gemeindefest
Team

Gottesdienst in Dietersdorf

**minigottesdienst (1 bis 6 Jahre und Begleitung) und
Kindergottesdienst (für Kinder von 5 bis 10 Jahre)**

Samstag, 29. September, 16 Uhr, HdG Wolkersdorf



Veranstaltungen während der Woche im Haus der Gemeinde (HdG), Am Wasserschloss 5

Mutter/Vater-Kind Gruppe *elw*

Montag, 15 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Marina Weißmann, Tel. (0160) 448 62 44

Dienstag, 15.30 bis 17 Uhr

Ansprechpartnerin: Kathrin Vogt, Tel. (0176) 92 21 13 25

Evangelische Landjugendgruppe Zwieselstal

Montag, 19 Uhr (im Untergeschoss)

Frauenkreis *elw*

Donnerstag, 27. September, 14.30 Uhr, „Thema noch offen“ mit Krista Ederer

Ökumenische Frauenoase

Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr, in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65

Chorprobe Coloured Voices

Mittwoch, 19.30 Uhr, im Haus der Gemeinde

Nachmittag für die ältere Generation *elw*

Donnerstag, 13. September, 14.30 Uhr, „Die Kartoffel, - mal Arme-Leute-Essen, mal Tolle Knolle!-“ mit Anneliese Stöcker

Mitarbeiterbesprechung

Montag, 10. September, 15 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 18. September, 19.30 Uhr



Veranstaltungen während der Woche im Gemeindehaus Dietersdorf, Oberbaimbacher Weg 7

Eltern-Kind-Gruppe *elw*

Mittwoch, 9 bis 10.30 Uhr

Georgs-Kids Dienstag, 15 bis 16.30 Uhr

25. September

Konfirmandengruppe

Mittwoch, 19. September, 20 Uhr, Konfirmandenelternabend

Frauenkreis *elw*

Mittwoch, 26. September, 19.30 Uhr

Ökumenische Frauenoase (in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65)

Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr

Posaunenchor

Freitag, 19.45 Uhr

Seniorenachmittag *elw*

Montag, 10. September, 14 Uhr

Gitarrengruppe *elw*

Samstag, 22. September, 9.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 13. September, 19 Uhr

Abgabe für Kaufhaus Wertvoll

Samstag, 22. September, 11.15 Uhr

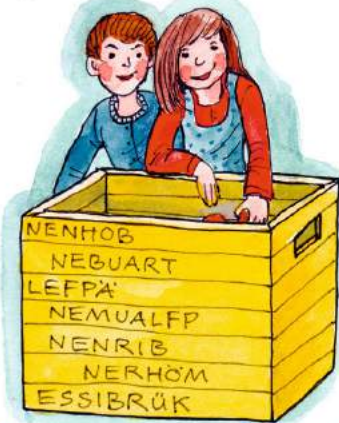
Kinderseite

Aus wenig wird viel!



Jesus und seine Jünger waren am See Genezareth. Viele Menschen wollten ihn sehen und ihm zuhören. Auf einmal war es spät, und alle hatten Hunger.

Sie hatten nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl Jesus den Jüngern, sie trotzdem an alle zu verteilen. Und die Körbe wurden nicht leer! Und es war auf einmal genügend da, um 5000 Menschen zu sättigen!



Ordne die Buchstaben und du findest heraus, welche Obst- und Gemüsesorten Leo und Lea geerntet haben.

Rätsellösung: Bohnen, Trauben, Äpfel, Pflaumen, Birnen, Mören, Kürbisse

Die Religionslehrerin fragt: «Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?» Rosi antwortet: «Bis zum Herbst.» Die erstaunte Lehrerin: «Und wieso?» Rosi: «Weil dann die Äpfel reif waren!»

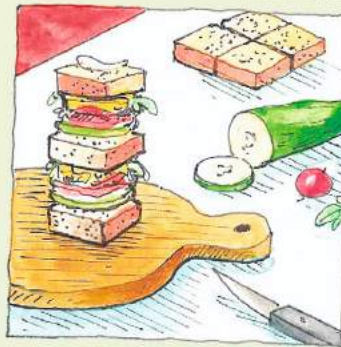
Auch dem Propheten Elias geschah etwas

Wunderbares. Er war hungrig unterwegs, als Gott ihm befahl, nach Zarpat zu gehen. Eine Witwe würde ihn versorgen. Diese Frau hatte aber selbst kaum noch Mehl und Öl. Es reichte nicht einmal mehr zum Überleben. Doch sie buk trotzdem aus dem letzten Rest ein Brot für den Gast. Da waren plötzlich ihr Mehltopf und der Ölkrug wieder gefüllt!



Brottürmchen

Schneide eine Scheibe getoastetes Toastbrot in vier Vierecke. Bestreiche sie mit Butter oder Frischkäse, lege Käse-,



Gurken- und Wurstscheiben darauf. Dann baue die belegten Brote zu einem Turm auf.



Evangelische Landjugend

ELJ Zwieselstal feierte 5-jähriges Jubiläum

Dieses Ereignis haben wir am 27. Mai gefeiert.

Die Landjugend traf sich bereits um 8.30 Uhr, um den Festplatz für das anschließende Grillen vorzubereiten. Außerdem gingen wir noch mal unseren Part im Gottesdienst durch, der dann um 10 Uhr startete.

Der Gottesdienst begann mit einem Musikstück der Band von Vincent Peters, der ebenfalls Landjugendmitglied ist. Danach ergriff Renate Schindelbauer das Wort und begrüßte die Gemeinde. Zudem versuchte sie, die ELJ Zwieselstal in 3 Worten zu beschreiben, was eine Herausforderung darstellt, da alle Mitglieder sowie unser Programm sehr unterschiedlich und abwechslungsreich sind. Nach Gebet und Lesung aus der Bibel spielte die Band nochmal ein Lied, bevor Kathrin Trübel von uns das Wort übernahm.

Sie erzählte in Form einer lustigen Geschichte die Highlights aus fünf Jahren ELJ Zwieselstal, während der Rest der Gruppe diese Highlights in der Kirche nachspielten.

Nach dem Gottesdienst grillten wir am Festplatz und veranstalteten ein Fußballturnier, welches Lorenz Steinert kommentierte. Der Schiedsrichter war unser Bezirksreferent Robert Zwingel.

Im Namen der ELJ Zwieselstal möchte ich (Verena Hübl) mich bei all den Menschen bedanken, ohne die unser Jubiläum nicht möglich gewesen wäre. Vor allem gilt dieser Dank Renate Schindelbauer, die den Gottesdienst gestaltet hat und die unsere sehr spontane Art und Weise geduldet hat. Außerdem ein Dank an alle, die Salate gespendet haben, an die Band vom Vincent, die sich extra Zeit genommen hat und an Robert Zwingel, der Schiedsrichter war.



Die Dietersdorfer Landjugend versorgte mit Speis und Trank

Diakonie(verein)

Pflegegrade und mehr

Der Weg zur Pflegeeinstufung und Unterstützungsmöglichkeiten im Pflegealltag.

Die Mitarbeitenden der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) und des Betreuungsvereins laden Angehörige, Betroffene und Interessierte ein, sich zu den Themen „Unterstützungsmöglichkeiten im Pflegealltag“ und „Pflegeeinstufung“ zu informieren. Unsere **Referentin Petra Lobenwein** von der Fachstelle für pflegende Angehörige der Diakonie Neundettelsau, wird an diesem Abend erläutern, ab welchem Zeitpunkt ein Anspruch auf eine Pflegeeinstufung besteht und wie und wo diese Einstufung zu beantragen ist, was bei der Beantragung zu beachten ist und welche Leistungen dem Antragsteller zustehen. Auch wird sie darüber berichten, welche Unterstützungsmöglichkeiten aus diesen Leistungen zur Entlastung der Angehörigen möglich sind. Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

Am Montag, 1. Oktober um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Roth, Mühlgasse 6.

Erste Hilfe

Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe und dank der finanziellen Unterstützung des Zentrums Bayern Familie und Soziales konnten die Mitarbeitenden einen zweiteiligen Erste-Hilfe-Kurs wahrnehmen.

Frau Weinert von den Johannitern brachte die Teilnehmenden anschaulich und lebendig auf den neusten Stand. Einiges hat sich verändert in den letzten Jahren: z. B. die Armhaltung bei der stabilen Seitenlage. Das Üben kam nicht zu kurz und wie ein Defibrillator funktioniert, war auch sehr interessant.

Wichtig ist: überhaupt zu helfen und dabei an „das Paket“ zu denken:

1. Lebenswichtige Funktionen kontrollieren
2. Den Notruf 112 wählen
3. Verletzten mit Rettungsdecke wärmen
4. Psychische Betreuung



Die Kursleiterin zeigt, wie man sich um eine Verletzte kümmert (Foto: Brandmeyer)

Ferienzeit - Lesezeit

Rege genutzt wird das **Bücherregal in der Georgskirche**. Immer wieder stehen neue Bücher im Regal. Und gerade an den warmen Sommertagen ist es auch wohltuend, einen Moment lang in der angenehm kühlen Kirche zu bleiben, die Ruhe zu genießen, die eigenen Gedanken mit Gott zu verbinden oder einfach nur da zu sein.

Die Georgskirche ist den Tag über für Sie geöffnet.

Lebenswege von Frauen – Diakonisse Christine Gögelein

Am Mittwoch, 8. Mai, war es wieder soweit: An die 40 Frauen fanden sich zusammen, um in gelöster Stimmung den angekündigten Vortrag der Hensoltshöher Diakonisse Christine Gögelein zu hören - und natürlich auch, um sich die vom Frauenfrühstücksteam zubereiteten Köstlichkeiten schmecken zu lassen!

Der mit vielen Fotos ergänzte Vortrag, in dem Schwester Christine unter anderem über die Geschichte, Organisation und Aufgaben der Hensoltshöher Diakonissen informierte, war kurzweilig und interessant, während der Ausblick in die Zukunft wehmütig ausfiel, da sich seit Jahren keine Frauen mehr eingefunden haben, die diese Berufung wahrnehmen wollen.



Schwester Christine Gögelein bei ihrem Vortrag.

Zum Schluss gewährte uns die Referentin, die ihre Kindheit und Jugend in Wolkersdorf verbrachte, noch einen Einblick in die persönlichen Motive, die sie bewogen haben, diesen „Beruf“ zu ergreifen.

Dass der Abend ein voller Erfolg war, zeigte sich auch an den vielen, zum Teil recht persönlichen Fragen, die die Zuhörerinnen an Schwester Christine hatten und die diese bereitwillig und freimütig beantwortete.

Zum geplanten Frauenfrühstück am **Samstag, 10. November** hören wir einen Vortrag von **Schwester Ruth Meili** über die Kommunität Casteller Ring. Herzliche Einladung dazu!

Der Friedhof in Dietersdorf

Wenn so ein Friedhof erzählen könnte...

... dann würde der Dietersdorfer bestimmt von Menschen berichten, die Tag für Tag zu ihm kommen, die am Grab eines verstorbenen Menschen stehen und ihre Gedanken mit ihm verbinden.

Er würde davon erzählen, wie in der trockenen Sommerzeit gießkannenweise Wasser geholt wird, damit die Blumen auf den Gräbern immer schön frisch wirken.

Ach ja, und dann würde der Friedhof auch das sagen: „Manche schütten wohl auch Unkrautvernichter ins Gießwasser, um damit am Rand zu gießen, damit die Kräuter, die da so wachsen auf Dauer verschwinden.“

Dabei ist der **Einsatz von Unkraut- und Insektenvernichtungsmitteln** auf Friedhöfen **streng verboten**.

Manche, die danach die selbe Kanne verwenden, klagen auch darüber, dass ihre Pflanzen durch das Gießen kaputt gehen...

O je, und dann würde der Friedhof sicher auch davon berichten, dass es immer wieder Leute gibt, die noch nicht wissen, dass **für Pflanzenabfälle ein riesiger Container** außen auf dem Parkplatz steht. Sie werfen ihre Pflanzenabfälle über die Mauer in den Wald. Und das ärgert den Waldbesitzer. Verständlicherweise.

Was sieht so ein Friedhof noch? Zum Beispiel, dass manche unerlaubterweise außen um ihr Grab **herum feinen oder groben Splitt** anbringen. Und dann sieht der Friedhof, wie sich der Friedhofsgärtner plagt, wie die Messer des Mähers stumpf werden, weil der Splitt ins Gras gewandert ist.

Das Schlimme ist: wenn bei einem Grab Splitt liegt, dann hat das eine Sogwirkung: ruck-zuck wird auch um andere Gräber herum abgesplittet. Dabei ist auf dem Friedhof doch gar keine Rutschgefahr. Bitte entfernen Sie den Splitt wieder.

Ja, und dann sieht der Friedhof noch, wie seit einigen Tagen immer wieder Menschen aus der **neu renovierten Toilette** herauskommen und ganz erfreut sind, weil sie so schön geworden ist. Eine Wasserspülung konnte leider nicht installiert werden. Wer solch eine Toilette wünscht, muss den Weg bis zur Kirche auf sich nehmen. Auch diese Toilette ist ständig geöffnet.

Aber für „kleine Geschäfte“ ist die neue Friedhofstoilette endlich wieder schön. Ein Dank an Günther Schweiger, der sie renoviert hat.

Wir danken für die Unterstützung!

Dietersdorfer Gewerbe Eine **starke** Gemeinschaft



Alfred J. Oppek GmbH & Co.KG	0911-996958-0	www.oppek-verpackungen.de
Ambulanter Pflegedienst 2000 / Familie Zila	0911 - 6383294	www.ambulanter-pflegedienst-2000.de
Blumen & Gemüse Heid	0911 - 6320055	www.dietersdorf.de/gemuesehaid
Elektro Bernecker GmbH	09122 - 887990	www.elektro-bernecker.de
Hohenstein Heumann Steuerberater Partnerschaft mbH	0911 - 9708120	www.hohenstein-heumann.de
Hofmetzgerei Götz	0911 - 6383601	www.hofmetzgerei-goetz.de
Holzbau Christoph Hörne	0911 - 6312243	www.holzbau-christoph-hoerne.de
Pälloth Metall	0911 - 637287	www.dietersdorf.de/paellothmetall
POT-POURRI Kitchen Home Gifts Decorations	0911 - 636835	www.pot-pourri.de
Restaurant „Hufer“ Fam. Christakou	0911 - 636317	www.restaurant-hufer.de
Schreinerei Schleier	0911 - 6324276	www.schreinerei-schleier.de
Steuerberater Dipl.-Kfm. Thomas Dittrich	09176 -995736	www.stb-dittrich.de

Nähere Informationen unter: www.dietersdorfergewerbe.de

Wir danken für die Unterstützung!



Malermeister Robert Thurner GmbH

Dietersdorfer Str. 12, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 643 77 996
mobil (0160) 292 98 85
www.malermeister-thurner.de

Doris Pültz, Kosmetik-med.

Fußpflege, Stettiner Str. 12
91126 Schwabach
Tel. (0911) 631 29 50

reise Studio

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach
Tel. (0911) 649 62 20
www.reisestudio.com

Getränkemarkt Sollfrank

Inhaber: L. Mirwald
Am Wasserschloss 11, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 649 64 61

Sparkasse Mittelfranken-Süd

Westring 38, 91154 Roth

Friseur Rolf – Ein Besuch lohnt sich

immer, Rolf Karnitzschky, Wolkersdorfer
Hauptstr. 46, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 63 76 11

Optik Winkler – wir freuen uns auf Sie

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach
Tel. (0911) 641 82 00
www.optik-winkler.com

Auto Spies, Daihatsu-Vertragshändler

Reparaturen aller Fabrikate
Nördliche Ringstr. 15 a
91126 Schwabach, Tel. (09122) 29 44

Margot Witt - Steuerberaterin

Treukontax Steuerberatungs GmbH
Unterbaimbach 2, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 879 06 40

Dr. med. dent. Günter Krach

Härleinstr. 2, 90453 Nürnberg-Mühlhof
Tel. (0911) 891 95 50
www.dr-Krach.de, gj@dr-krach.de

Schwester Agnes

Mobile Kranken-und Altenpflege
Wolkersdorfer Hauptstr. 86
Tel. (0911) 632 68 91
mobil (0172) 866 09 21

Blumen Winkler, Wolkersdorfer

Hauptstr. 43, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 962 68 00

Sabine Zecheus, Die Handwerkerin – Bau- und Möbelschreinerin

Drahtzieherstr. 79 c, 90453 Nürnberg
Tel. (0911) 632 01 86, (0163) 776 26 15
www.die-handwerkerin.com

GS SCHENK GmbH

Siegelsdorfer Str. 55, 90768 Fürth
Tel. (0911) 372 75-0
www.gs-schenk.de, info@schenk-bau.de

Mory GmbH & Co. KG

Wolkersdorfer Hauptstr. 25 / 25a
91126 Schwabach
Tel. 0911/24267850
info@mory-haustechnik.de

Grünes Zentrum Krottenbach

Baumschulen Schopf GmbH
Höllwiesenstr.59, 90453 Nürnberg
Tel.(0911) 63 86 31, Fax (0911) 63 02 42
info@gruenes-zentrum-krottenbach.de

malerweiß GmbH

Fassade-Boden-Wand-Alles -aus-einer-Hand
Wolkersdorfer Berg 1, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 63 27 14
info@malerweiss.de

Raiffeisenbank Roth-Schwabach

Kugelbühlstr. 19 - 21, 91154 Roth

Metzgerei-Gasthof Adam Drexler

Wolkersdorfer Hauptstr. 42
91126 Schwabach, Tel. (0911) 63 00 98

Wir danken für die Unterstützung!

Günzel & Günzel GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Wiesenstraße 1 a, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 181 69 - 0
www.steuerberatung.sc
info@steuerberatung.sc

Bestattungsinstitut Alter

Spitalberg 4, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 160 14

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH

Abenberger Str. 7, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 693 99 34
Fax (09122) 693 99 35
www.Dachprofis24.de
Kontakt@Ryschka.eu

Alpha Apotheke

Maximilian Spitzbart

Fürther Str. 39, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 179 69
Fax (09122) 866 80
info@alpha-apotheke-sc.de

Geppert Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wolkersdorfer Hauptstr. 33
91126 Schwabach
Tel. (0911) 96 47 2 - 0
Fax (0911) 96 47 2 - 30
www.geppert-stb.de

CHRISTOPHORUS APOTHEKE

Rupert Mayer e. K.

Wolkersdorfer Hauptstr. 42
91126 Schwabach
Tel. (0911) 63 55 38
Fax (0911) 637 01 39
www.meineapothekevorort.de

Grabsteine Lindner

Reichelsdorfer Hauptstr. 48, 90453 Nürnberg
Tel. (0911) 638 38 18, Fax. (0911) 638 32 57
www.grabsteine-lindner.de
grabsteine.lindner@t-online.de

Malerbetrieb Gehring

SC Wolkersdorf und Kammerstein
Aurachhöhe 1a, 91126 Kammerstein
Tel. (09178) 998 08 70
www.maler-gehring.de

Engel EDV-Service

Der Engel für Ihren PC
Der Engel für Ihren PC
Vorderer Rotenberg 22, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 699 93 00, www.engel-edv.de
martin.engel@engel-edv.de

Bestattungen Abendröte GbR

Reichenbacher Str. 19, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 889 77 00
www.bestattungen-abendroete.de
info@bestattungen-abendroete.de

Bestattungsinstitut Peine

Weingässchen 6, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 818 13

Glaserei Amm GbR

Am Pfaffensteig 38, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 45 51 87

FrankenImmobilien Verwaltung & Vermittlung

Sieglinde Kestler DIA/IHK UG & Co.KG
Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 384 735 13, Fax (0911) 253 20 183
Email: info@frankenimmokestler.eu

Sekretariats- & Buchhaltungsservice

S. Kestler UG & Co. KG
Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 715 55 961, Fax (0911) 253 20 183
Email: info@sekretariat-und-buchhaltung.eu

Nachbarschaftshilfe: Tel. (0911) 632 54 31 E-Mail: zwieselal.hilfe@gmail.com

Telefonseelsorge: Tel. (0800) 111 0 111

Sozialarbeit der Diakonie Roth-Swabach: Tel. (09122) 92 56 - 335

Krisendienst Mittelfranken: Tel. (0911) 424 85 50

Ambulante Pflege der Diakonie Roth-Swabach: Tel. (09122) 63 59 00

Gute Adressen

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Harald Hecker, Tel. (0911) 63 00 64

Mesnerin

Susanne Wimmer, Tel. (0911) 641 81 00

Friedhof

Herbert Schrödel, Tel. (0911) 632 72 67

Gemeindehaus

Hildegard Eberlein, Tel. (09122) 846 31

Eltern-Kind-Gruppe

Daniela Memmler, Tel. (0911) 25 43 24 05

Frauenkreis/Frauenfrühstück

Erika Braun, Tel. (0911) 631 21 55

Posaunenchor

Obmann Karl Nehmeier,

Tel. (09122) 81 445

Leitung Stefanie Heintl,

Tel. (0151) 64 42 87 62

www.posaunenchor-dietersdorf.de

Seniorenachmittag

Irmgard Lösel, Tel. (0911) 632 48 52

Gitarrengruppe:

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Strickabende

Renate Schindelbauer, Tel. (0911) 63 61 17

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Werner Leist, Tel. (0911) 632 83 27

Mesnerdienst

Lina Mehwald, Tel. (0911) 638 37 16

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

Marina Weißmann, Tel. (0160) 44 86 244

Patchwork-Gruppe

Brigitte Hainz, Tel. (0911) 632 06 00

Frauenkreis

Krista Ederer, Tel. (0911) 632 41 24

Nachmittag für die ältere Generation/Team Feste und Feiern

Anneliese Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Bauverein

Walter Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Krea(k)tiv Gruppe

Pfarramt Tel. (0911) 63 53 99

Chor Coloured Voices

Maria Komor, Tel. (09170) 97 22 600

miniGottesdienst

Silke Jaksch, Tel. (0911) 637 03 47

Kindergottesdienst

Simone Buhn, Tel. (0911) 63 87 89

Evangelische Landjugend

Verena Hübl, Tel. (0162) 581 60 12

Michael Burk, Tel. (0151) 10 36 39 73

Ökumenische Frauenoase

Gisela Rummelin-Schneider,

Tel. (0911) 632 51 07

Iris Dörr, Tel. (0911) 63 65 58

Kindertagesstätte Christophorus Zwieselstal

Dagmar Tunkel, Tel. (0911) 63 88 95

www.kita-zwieselstal.de

Kinderkrippe Christophoruskirche

Tel. (0911) 964 46 96

Elternbeirat der Kindertagesstätte

Barbara Braun, Tel. (0911) 641 10 92

Kindergarten Freunde e.V.

Simone Kaiser, Tel. (0911) 598 26 48

Diakonieverein Zwieselgrund

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Christophoruskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Christophoruskirche (Wolkersdorf)

PfarrerIn/Pfarrer: vakant

Am Wasserschloss 1
91126 Schwabach

Tel. (0911) 63 53 99

Fax (0911) 641 18 17

E-Mail pfarramt.christophorus.sc@elkb.de

Sekretärin: Monika Geistmann

Bürostunden: Montag und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Kirchgeldkonto: IBAN: DE80 7645 0000 0000 3500 41,
Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SR5

Spendenkonto: IBAN: DE60 7646 0015 0000 5389 57,
Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR



Georgskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Dietersdorf

PfarrerIn: Renate Schindelbauer

Alte Dietersdorfer Str. 2
91126 Schwabach

Tel. (0911) 63 61 17

Fax (0911) 63 61 23

E-Mail pfarramt.dietersdorf.sc@elkb.de

Sekretärin und Friedhofsverwaltung: Erika Braun

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Diakonin: Karin Brandmeyer

E-Mail karin.brandmeyer@elkb.de

Kirchgeldkonto: IBAN: DE45 7645 0000 0000 3515 44,
Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SR5

Spendenkonto: IBAN: DE75 7646 0015 0000 5182 20
Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR

